



Call for Papers

Aufruf zum Einreichen von Artikel für JoSch 26 (02/2023)

Themenschwerpunkt: Schreiben in der Rechtswissenschaft

Die Gasterausgebenden dieser Ausgabe sind

- Prof. Dr. Eva Kocher, Europa-Universität Viadrina, Frankfurt (Oder),
- Prof. Dr. Judith Brockmann, Universität Kassel,
- Annelie Kaufmann, Redakteurin Legal Tribune Online,
- Simon Gauseweg, Europa-Universität Viadrina.

Schreiben ist essentieller Bestandteil juristischer Arbeit. Es ist eine Kernkompetenz und tägliche Aufgabe von Jurist*innen in allen Ausprägungen und Berufsfeldern. Unabhängig von Schreibpraxis und Textsorte erfordert das juristische Schreiben nicht nur Fachkenntnisse und schriftsprachliche Präzision. Notwendig sind auch Kenntnis der Zielgruppe, Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung für handlungsleitende Texte und manchmal sogar Kenntnisse unterschiedlicher Textsorten wie Essays, Erklärungen etc.

Die Schreibprozesse und Stile sind dabei so vielfältig wie die Textsorten selbst: von Gutachten zur Fallbearbeitung oder Seminararbeiten im Studium bis zu anwaltlichen Schriftsätze, notariellen Vertragsentwürfen, behördlichen Verfügungen oder gerichtlichen Entscheidungen. Für das JoSch 26 laden wir dazu ein, die Verbindung von Schreiben und Recht in ihrer ganzen Vielfalt zu untersuchen:

- Welche schreibdidaktischen Konzepte liegen für die Rechtswissenschaft vor?
- Was sagen Fachvertreter*innen über das juristische Schreiben?
- Welche Studien zur juristischen Fachsprache liegen vor?
- Welche Herausforderungen an den Schreibprozess stellt das Übersetzen von Rechtstexten in mehrsprachigen Kontexten?
- Was hat das Thema „Gute wissenschaftliche Praxis“ mit Schreiben im Recht zu tun? Welche Forderungen stellt die Berufsethik an das Schreiben juristischer Texte?
- Wie sieht die Zukunft des Schreibens in der Rechtswissenschaft aus?

Beiträge zum Schwerpunkt können für die folgenden Rubriken eingereicht werden: Forschungsdiskurs Schreibwissenschaft (38.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) und Praxisdiskurs Schreibdidaktik (22.000 Zeichen inkl. Leerzeichen). Für den Bereich Forum können Sie ebenfalls Artikel einreichen. Dieser Bereich ist für Rezensionen und/oder thematisch nicht am Schwerpunkt orientierte Artikel reserviert.

Eingereichte Artikel dürfen noch nicht anderweitig veröffentlicht sein.

Wir bitten um Einreichung bis zum 15. Mai 2023 an die folgende E-Mail-Adresse zu senden: redaktion@josch-journal.de

Ein Stylesheet sowie weitere Informationen für Autor*innen, Leser*innen und Interessierte rund um JoSch (Journal für Schreibwissenschaft) sind zu finden unter: <https://www.josch-journal.de> und <http://www.wbv.de/josch>

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich per E-Mail an das Herausgeber- und Redaktionsteam unter: redaktion@josch-journal.de

Relevante Daten für potentielle Autor*innen:

Deadline zur Einreichung der Artikel: 15.05.2023

1. Revisionsphase: 23.06. – 05.07.2023
2. Revisionsphase: 27.07. – 07.08.2023
3. Revisionsphase: 14.08. – 18.08.2023

Letzte Prüfung nach dem Korrektorat: 31.11. – 06.11.2023